



## Aktuelle Medieninformation

Egerkingen, 27. September 2010

Nr. 340

### Es keimt ein zartes Hoffnungspflänzchen

Die auto-partei.ch ist erfreut über den Wechsel von Bundesrätin Doris Leuthard ins Departement Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation. Die auto-partei.ch erwartet, dass die CVP-Bundesrätin im UVEK die Umwelthalibans aus der Area Leuenberger schnell zur Räson bringt. Sie hofft, dass die einseitige uferlose Förderung des defizitären öffentlichen Verkehrs und die grenzenlose Schikaniererei des privaten Motorfahrzeugverkehrs nun ein Ende hat. Eine zarte Hoffnung keimt auf, dass im wichtigen UVEK in Zukunft wieder Verstand und Vernunft und nicht Ideologie an erster Stelle steht.

Mit dem Wechsel von Eveline Widmer ins Finanzdepartement, ist der Taktierer und Verräterin Frau Widmer offenbar ein weiterer strategischer Schachzug zur Erhaltung des lächerlichen BDP-Bundesratssitzes gelungen. Die auto-partei.ch zweifelt, dass die Vereinigte Bundesversammlung im Jahr 2011 die nun erst kurz als Finanzministerin amtierende Bundesrätin abwählen wird.

Belustigt hingegen nimmt die auto-partei.ch die wütenden Reaktionen der Sozialdemokraten in Sachen Departementsverteilung zur Kenntnis. Nachdem die SP Frau Sommaruga vor der Wahl in den Bundesrat als kompetent und in allen Dossiers sattelfest verkauft hat, erwartet die auto-partei.ch, dass Bundesrätin Simonetta Sommaruga das Justiz- und Polizeidepartement zum Wohle der Bevölkerung führen wird. Die aps wird in Zukunft ein waches Auge auf die Entwicklungen im Asylwesen halten.

Für Rückfragen:

Heinz Wegmann

Medienverantwortlicher auto-partei.ch (aps)

Tel. 079 – 356 43 12

E-Mail [h.wegmann@quicknet.ch](mailto:h.wegmann@quicknet.ch)